

Pressemitteilung

6. Juli 2026

Ansprechpartnerin:
Ruth Wallner
BAUER Aktiengesellschaft
BAUER-Straße 1
86529 Schrobenhausen
Tel.: +49 8252 97-1844
public.relations@bauer.de
www.bauer.de

Generationswechsel in der Steuerung von Spezialtiefbau-Geräten: BAUER Maschinen GmbH entwickelt B-Tronic konsequent weiter

- B-Tronic verbindet Fahrer und Maschine, bündelt Maschinenfunktionen, Prozessdaten und Assistenzsysteme für effiziente Abläufe im Spezialtiefbau
- B-Tronic 4 als etablierter Standard, eingesetzt in BAUER-Drehbohrgeräten, Seilbaggern und RTG-Rammgeräten
- Neue B-Tronic 5 speziell für Drehbohrgeräte entwickelt, mit dynamischer Benutzeroberfläche und praxisnaher Prozessunterstützung
- Fokus auf den Fahrer: individuelle Profile, anpassbare Arbeitsumgebung und integrierte Hilfestellungen zur Reduzierung des Bedienaufwands und Optimierung der Arbeitsabläufe

Schrobenhausen – Im Spezialtiefbau entscheidet die Ausführung über die Stabilität des gesamten Bauwerks, denn was später trägt, beginnt tief im Baugrund. Genau hier unterstützt die BAUER B-Tronic den Gerätefahrer: Als Steuer- und Bedieninterface bündelt sie Maschinenfunktionen, Prozessdaten und Assistenzsysteme in einer einheitlichen Umgebung und bildet damit die Grundlage für effiziente Arbeitsabläufe auf der Baustelle. Kurz: Die B-Tronic verbindet Fahrer und Maschine.

B-Tronic 4 als etablierter Standard

Mit der B-Tronic 4 hat BAUER im eigenen Maschinenportfolio ein modernes, durchgängiges Standardsystem geschaffen, das heute in unterschiedlichsten Spezialtiefbau-Maschinen eingesetzt wird – von BAUER-Drehbohrgeräten und -Seilbaggern bis hin zu Rammgeräten der Marke RTG.

Durchgängiger Informationsfluss

Die B-Tronic ist dabei weit mehr als eine Maschinensteuerung. Das System unterstützt den Fahrer im Betrieb, automatisiert wiederkehrende Abläufe und liefert Daten für Auswertung und Planung. Sensoren erfassen kontinuierlich Betriebsdaten, die in der Kabine, auf mobilen Endgeräten und im Büro verfügbar sind. So entsteht ein durchgängiger Informationsfluss von der Ausführung im Baugrund bis zur Dokumentation. Dieses System entwickelt BAUER kontinuierlich weiter.

Nächste Entwicklungsstufe: B-Tronic 5

Im Spezialtiefbau stellen insbesondere Drehbohrgeräte hohe Anforderungen an den Bediener. Ihre Arbeitsprozesse sind hochdynamisch, komplex und verlangen dem Fahrer in kurzer Zeit zahlreiche Entscheidungen ab. Genau für diese Anwendungen hat BAUER die nächste Entwicklungsstufe auf den Markt gebracht: die B-Tronic 5. Sie wurde speziell für Drehbohrgeräte entwickelt und setzt den Fokus konsequent auf Dynamik, Prozessunterstützung und praxisnahe Bedienung bei anspruchsvollen Bohranwendungen.

Entwickelt aus der Praxis

Die Entwicklung der B-Tronic 5 erfolgte im engen Austausch mit erfahrenen Gerätefahrern. Ihre Rückmeldungen aus dem Baustellenalltag haben Struktur, Bedienlogik und Funktionsumfang maßgeblich geprägt. Das Ergebnis ist eine Steuerung, die sich an realen Arbeitsabläufen orientiert. Die Benutzeroberfläche lässt sich individuell konfigurieren, Funktionen sind auf typische Einsatzbedingungen abgestimmt. Ziel ist es, den Bedienaufwand zu reduzieren und den Fokus auf den eigentlichen Bohrprozess zu lenken.

Dynamische Oberfläche

Kern der neuen Generation ist die dynamische Benutzeroberfläche. Statt starrer Anzeigen passt sich die Darstellung automatisch dem aktuellen Arbeitsschritt an. Je nach Prozessphase ändern sich Inhalte und Visualisierungen dynamisch. Individuell definierbare Grenzwerte liefern visuelles Feedback bei Abweichungen. Der Fahrer erhält damit genau die Informationen, die er im jeweiligen Moment benötigt. Das schätzt auch Maik Breuning, Gerätefahrer in der DEMLER Spezialtiefbau GmbH: „Du hast keinen starren Bildschirm, die Funktionen sind flexibel und lassen sich anpassen. Viele wichtige Eckdaten werden für dich berechnet, sodass du dich mehr auf die Arbeit konzentrieren kannst. Gleichzeitig kannst du die Arbeitsabläufe optimieren. Deshalb arbeite ich gerne mit der B-Tronic 5 – das bietet keine andere Maschine.“

Integrierte Hilfestellungen

Im Arbeitsalltag zählt Übersicht. Die B-Tronic 5 stellt alle relevanten Maschinen- und Prozessdaten klar strukturiert dar. Meldungen, Funktionen und Hinweise sind logisch angeordnet und schnell erreichbar. Integrierte Hilfestellungen unterstützen direkt während des Betriebs, ergänzt durch praxisnahe Nutzungstipps. Das reduziert Suchzeiten und erleichtert die Bedienung, insbesondere in komplexen Arbeitssituationen.

Individuelle Arbeitsumgebung

Unterschiedliche Fahrer arbeiten unterschiedlich. Die B-Tronic 5 trägt dem Rechnung. Persönliche Profile ermöglichen individuell gestaltete Arbeitsbildschirme. Wichtige Funktionen können als Widgets angeordnet werden. So entsteht eine Bedienumgebung, die zum jeweiligen Nutzer passt und einen unterbrechungsarmen Arbeitsablauf unterstützt.

Fokus auf dem Fahrer

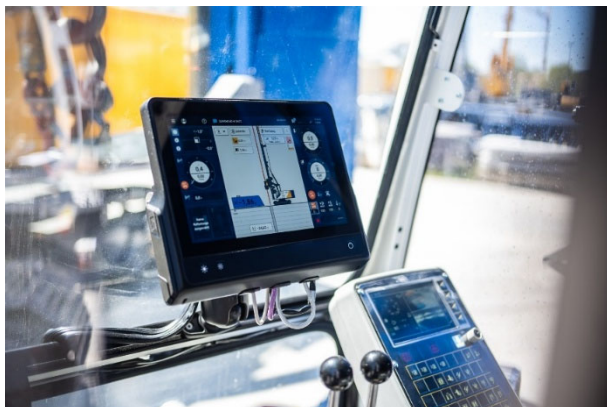
„Mit der B-Tronic 5 haben wir die nächste Entwicklungsstufe unserer Maschinensteuerung gezielt auf die Anforderungen moderner Drehbohrgeräte ausgerichtet. Der Fokus lag dabei konsequent auf dem Fahrer und seinen Arbeitsprozessen“, sagt Franz Harnisch, Produktmanager Bohrgeräte in der BAUER Maschinen GmbH. „Gleichzeitig bleibt die B-Tronic 4 weiterhin fester Bestandteil unseres Portfolios und bildet auch künftig die bewährte Standardlösung für unsere Drehbohr- und Rammgeräte sowie Seilbagger.“

Video BAUER B-Tronic 5: <https://www.youtube.com/watch?v=CupCmrBcMYU>

Fotos: pressebild-press-image-b-tronic-5-bauer-maschinen...



(1) Die BAUER B-Tronic 5 setzt den Fokus konsequent auf Dynamik, Prozessunterstützung und praxisnahe Bedienung bei anspruchsvollen Bohranwendungen.



(2) Dynamische Benutzeroberfläche: Die Anzeige passt sich individuell dem aktuellen Arbeitsschritt an.

Alle Bilder: © BAUER Gruppe

Über die BAUER Maschinen Gruppe

Seit fast 60 Jahren stehen Maschinen von BAUER für höchste Leistung und Qualität sowie für stetige Innovation. Die BAUER Maschinen Gruppe ist Weltmarktführer in der Entwicklung und Herstellung von Spezialtiefbaugeräten. Die BAUER Maschinen GmbH, die auch Holding etlicher Tochterfirmen ist, konstruiert und baut am Konzernstandort in den Werken Schrobenhausen, Aresing und Edelshausen Großdrehbohrgeräte, Seilbagger, Schlitzwandfräsen, Greifanlagen und Rüttelgeräte sowie alle Werkzeuge dafür. Bei den Tochterfirmen werden neben hochmodernen Anlagen im Bereich Misch- und Trenntechnik auch Geräte für Kleinloch- und Brunnenbohrungen sowie Bohrantriebssysteme hergestellt. Weitere Produktionsstandorte betreibt die BAUER Maschinen Gruppe in den USA, in China, Malaysia, Singapur und der Türkei. Schachtbau Nordhausen ist konzern-eigener Zulieferer von Komponenten. Das Unternehmen verfügt über ein weltweites Vertriebs- und Kundendienstnetz. Mehr unter <https://equipment.bauer.de/de>.

Die BAUER Gruppe ist führender Anbieter von Tiefbohrgeräten, Maschinen und Produkten für Boden und Grundwasser. Der Konzern verfügt über ein weltweites Netzwerk auf allen Kontinenten. Die Geschäftstätigkeit ist in drei zukunftsorientierte Segmente aufgeteilt: Spezialtiefbau, Maschinen und Resources. BAUER profitiert in hohem Maße durch das Ineinandergreifen der drei Geschäftsbereiche und positioniert sich als innovativer und hoch spezialisierter Anbieter von Produkten und Serviceleistungen für anspruchsvolle Spezialtiefbauarbeiten und angrenzende Märkte. Damit bietet BAUER passende Lösungen für die großen



Herausforderungen in der Welt, wie die Urbanisierung, den wachsenden Infrastrukturbedarf, die Umwelt sowie für Wasser. Die BAUER Gruppe, gegründet 1790, mit Sitz im oberbayerischen Schrobenhausen verzeichnete im Jahr 2025 mit etwa 10.500 Mitarbeitern weltweit eine Gesamtkonzernleistung von 1,7 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.bauer.de/de>. Folgen Sie uns auf [Facebook](#), [LinkedIn](#), [Instagram](#) und [YouTube](#)!